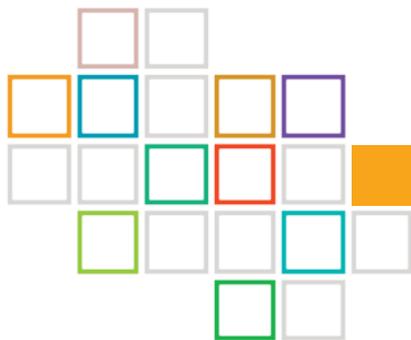


Analyse komplexer technischer Störungen: Die „hohe Schule“ des Trouble Shooting



16. – 17. November 2017
D-Wiesbaden

Kurs-Nr. 3180



Management Tools

- Wirkungsvolle Methoden für den Produktionsbereich
- Praktische Anwendung von der Früherkennung bis zur nachhaltigen Behebung des Problems

Zielgruppe

Die sichere Beherrschung der Analyse technischer Störungen ist in allen Bereichen der Pharmaproduktion von hoher Bedeutung. Angesprochen sind Führungskräfte und Mitarbeiter aus den Bereichen Produktion, QS/QM, F&E, Logistik und Technik.



Seminarleitung

Christian Wilkens ist Seniorpartner der 1982 gegründeten, europaweit tätigen Jopp & Wilkens Management Consulting GmbH in Königstein. Derzeit werden in 12 europäischen Ländern Projekte mit „Blue Chips“ abgewickelt (Automobil, Banken, Elektronik, Pharma, Chemie etc.). Die im Rahmen der Beratung eingesetzten Tools sind auch gleichzeitig die vermittelten Inhalte der Trainingsprogramme.

Das Feld der Analyse technischer Störungen ist ein Spezialthema von Christian Wilkens, der immer wieder aufgrund spektakulärer Störfälle um Unterstützung als „Trouble Shooter“ gebeten wird – gerade dann, wenn die Bemühungen aller Beteiligten, einen Fehler abzustellen, nicht erfolgreich waren und die Ausfallkosten außer Kontrolle geraten. Neben einer hohen Aufklärungsrate geht es Wilkens um die zeitnahe Erkenntnissicherung und Minimierung künftiger Störungen sowie um die Vermeidung einer Fehlerkultur. Herr Wilkens arbeitete nach seinem wirtschaftsjuristischen Studium in der Computerindustrie und verfügt über langjährige Berufserfahrung als Unternehmensberater mit Schwerpunkten in den Bereichen Pharma, Medizintechnik und Chemie. In diesen Branchen liegen detaillierte Erfahrungen mit Projekten in Produktion, Entwicklung sowie Marketing vor.

Zielsetzung

Die zunehmende Komplexität von Industrieprodukten, chemischen oder pharmazeutischen Prozessen oder Software bei immer kürzeren Entwicklungszyklen erhöht das Risiko „hartnäckiger“ technischer Störungen, deren Ursache nicht bekannt ist – selbst bei Unternehmen, die über ein hochentwickeltes Qualitätsmanagement verfügen. Kommt es dann auch noch zu Lösungsversuchen unter Zeitdruck, die eine „Verschlimmbesserung“ des Problems bewirken, steht häufig eher die Suche nach dem Schuldigen statt die Suche nach der Ursache im Vordergrund. Die Herausforderung der Führungsebene besteht daher darin, den rechtzeitigen Einsatz qualifizierter Problemlösungsmethoden durch alle Beteiligten (vom Werksleiter über die verschiedenen Lieferanten bis zum Schichtmitarbeiter) sicherzustellen, sowie die häufig schwierige Datenbeschaffung zu unterstützen.

Die Praxiserfahrungen aus der Unternehmensberatung werden didaktisch ansprechend vermittelt und durch strukturierte Teilnehmerunterlagen ergänzt.

Die praktische Umsetzung kann intensiv anhand komplexer Fallstudien geübt werden. Die Teilnehmer werden zudem in die Lage versetzt, die vermittelten Methoden im eigenen Unternehmen einzuführen und das Umfeld (z. B. die Verfügbarkeit und Aufbereitung von Ausfalldaten, Versuchsdurchführungen etc.) für eine schnelle Störungsanalyse und deren Behebung zu schaffen.

Programm

Donnerstag, 16. November 2017, 09:00 – 17:00 Uhr

Freitag, 17. November 2017, 09:00 – 17:00 Uhr

Begrüßung und Einführung

Christian Wilkens
Jopp & Wilkens Management Consulting Group
D-Königstein

Überblick über die wichtigsten operativen Managementtechniken

Konzeptvermittlung der Analyse komplexer technischer Störungen

- Praxisbeispiel
- Selbsttest des individuellen Vorgehens der Teilnehmer bei komplexen Störungen
- Resümee und Vertiefung der Methodik
- Gruppenarbeit anhand weiterer Fallbeispiele
- Transfer der Erkenntnisse auf Themen aus dem eigenen Unternehmen

Konzeptvermittlung der Analyse komplexer technischer Störungen (Fortsetzung)

- „Do's und Don'ts“ des Trouble Shooting
- Diagnose spezifischer Verbesserungspotentiale im eigenen Unternehmensumfeld
- Implementierung verbesserter Prozesse zur Störungsanalyse
- Grenzen der Methodik
- „Weiche Themen“ der Störungsanalyse
 - Führung und Motivation
 - Umgang mit Widerstand und Desinformation
- Reflect-Learning nach der Lösung eines Problems

gemeinsames Abendessen

Änderungen vorbehalten

Dieses Seminar ist auf 25 Teilnehmer begrenzt!

Ort	Datum	Anmeldung	Zimmerreservierung
Hotel Oranien Wiesbaden Platter Straße 2 D-65193 Wiesbaden Telefon +49 0611 1882-0 Telefax +49 0611 1882-200	Kurs-Nr. 3180 vom 16. Sept. 2017 09:00 Uhr bis 17. Sept. 2017 17:00 Uhr	APV-Geschäftsstelle Kurfürstenstraße 59 55118 Mainz/Germany Telefon: +49 6131 9769-0 Telefax: +49 6131 9769-69 e-mail: apv@apv-mainz.de	Hotel Oranien Wiesbaden Platter Straße 2 D-65193 Wiesbaden Telefon +49 0611 1882-0 Telefax +49 0611 1882-200
	Teilnahmegebühr Industrie 1390 EUR Behörde/Hochschule 695 EUR Studenten* 178 EUR (zuzüglich gesetzl. MwSt.) inkl. Teilnehmerunterlagen, Kaffeepausen, Tagungsgeträn- ken sowie zweier gemeinsamer Mittag- und eines Abendessens.	Eine Rechnung/Anmelde- bestätigung geht Ihnen zu. Ich bin widerruflich damit ein- verstanden, dass die APV meine E-Mail-Adresse zum Versand von APV-Materialien und Informa- tionen zur gebuchten Veran- staltung nutzt. Meine Ein- willigung kann ich jederzeit in Schriftform zurückziehen.	Ein Einzelzimmer inkl. Früh- stücksbuffet können Sie bis 3 Wochen vor Veranstaltungs- beginn zum Sonderpreis von Euro 114,00 im Hotel Oranien reservieren. Bitte buchen Sie Ihr Zimmer unter Angabe des Stichworts "APV" selbst. Mainz, Dezember 2016
	* Limitierte Plätze für Vollzeit- studenten verfügbar; ein schrift- licher Nachweis ist zu erbringen.		

Analyse komplexer technischer Störungen, 16.-17. Nov. 2017, D-Wiesbaden, Kurs-Nr. 3180

Anmeldung

Wenn Sie sich für ein APV-Seminar entschieden haben, können Sie sich ganz einfach per Fax, E-Mail oder online anmelden. Wir bearbeiten Ihre Anmeldung umgehend und beraten Sie gern bei offenen Fragen.

Anmeldebestätigung

Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie von uns eine schriftliche Bestätigung.

Vor der Veranstaltung

Einige Tage vor Seminarbeginn erhalten Sie von uns einen „Reminder“ mit allen wichtigen Eckpunkten Ihres Seminars (Uhrzeiten, Adressen etc.).

Nach der Veranstaltung

Ihre Teilnahme am Seminar wird Ihnen mit einem Zertifikat bestätigt. Um immer noch besser werden zu können, bitten wir Sie im Anschluss an das Seminar um Ihre Meinung.

Nachbereitung

Nach dem Seminar stehen wir Ihnen selbstverständlich auch weiterhin für Fragen, Anregungen und Kritik zur Verfügung.

Zahlung per Überweisung

Zahlung per Kreditkarte

- Amex
 Visa
 Mastercard

Karteninhaber

Kartenummer

Gültig bis

CVC Code

Titel, Vorname, Name*

Firmenname*

Straße und Nr./Postfach*

Abteilung*

Postleitzahl und Ort*

Telefon*

Fax

E-Mail-Adresse des Teilnehmers*

Bestell-Nr. oder abweichende Rechnungsadresse

Datum*

Unterschrift*

* Pflichtangaben

www.apv-mainz.de

APV GmbH
Kurfürstenstraße 59
55118 Mainz/Germany
Telefon: +49 6131 9769-0
Telefax: +49 6131 9769-69
e-mail: apv@apv-mainz.de